

Generalversammlung des RuF Ankum am 25.02.2018

Beginn: 17:04 Uhr

Ende: 18:41 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende

Die 1. Vorsitzende Anja Kleineweber begrüßt alle anwesenden Vereinsmitglieder und Gäste, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Generalversammlung.

2. Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung ist den Mitgliedern durch Aushang und Einstellung auf unserer Homepage bekannt gemacht worden.

3. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll vom 19.02.2017 wurde einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Vorstandes

Anja Kleineweber berichtet aus dem Jahr 2017:

Liebe Freunde und Mitglieder des Reitvereins. In diesem Jahr haben uns verschiedene Projekte bewegt, die in der Vorbereitung und Durchführung stetig unsere ganze Arbeitskraft und Aufmerksamkeit in Anspruch genommen haben. Das waren:

Bau der Schießhalle des Schützenvereins

Bedingt durch den Bau der Schießhalle am Schützenverein mussten wir von Februar bis Mitte Oktober auf wertvolle Flächen verzichten und immer wieder neue Lösungen schaffen, um unsere Ponys artgerecht unterbringen zu können und ausreichend Flächen für Turniere, Parkmöglichkeiten und Reiter zu schaffen.

Die frühere Fläche des Schützenplatzes, auf dem ehemals unsere Ponys ganzjährig untergebracht waren, soll uns voraussichtlich nach dem Schützenfest 2018 wieder kostenlos vom Schützenverein zur Verfügung stehen, da im Frühjahr 2018 erst noch eine Neueinsaat durch den Schützenverein geplant ist.

Neue Wiesen hinter der Reithalle

Von den neuen Wiesen hinter der Reithalle konnten wir in 2017 zwei Ernten einfahren, die Flächen als Parkplatz für unser WBO Turnier nutzen und im Spätsommer unseren Einstallern und Schulpferden als wertvolle Flächen für tägliche Weidengänge zugänglich machen.

Dadurch hat unserer Meinung nach die Einstallung im RuF Ankum nochmals eine echte Qualitätsverbesserung erfahren.



Strohlager

Bei der Fertigstellung des Strohlagers hat uns Hans Niemann tatkräftig unterstützt. Letzte Schritte sind nun noch der Boden, Strom und ein Wind- und Regenschutz zum Eingang auf der Westseite.

Außenplatz

Die Fläche links an der Halle wurde im Winter als Außenpaddock genutzt. Im Frühjahr konnte mit Unterstützung der Feuerwehr Ankum der Platz für das Volti-Turnier nutzbar gemacht werden. Aber die Bodenqualität lässt dauerhaftes Reiten dort nicht zu. Auch im Sommer 2018 müssen wir versuchen, diese Fläche als Reitplatz nochmals für uns nutzbar zu machen. Die Fläche vor der alten Reithalle (unser ehemaliger Außenplatz) steht uns zwar wieder zur Verfügung, hat jedoch bedingt durch verschiedene Arbeitsvorgänge nicht mehr die Qualität. Auch ist es für schreckhafte Pferde und ungeübte Reiter mit dem Straßenverkehr durch die Anwohner der Siedlung leider deutlich schwieriger geworden, hier konzentrierten Reitunterricht durchzuführen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen fleißigen Helfern bedanken, die durch ihren unermüdlichen Einsatz die oben genannten Maßnahmen überhaupt möglich gemacht haben. Allen voran wie immer Willi und Maria, die auf fast keinem dieser Einsätze gefehlt haben. Aber auch an die vielen weiteren Helfer, die spontan Unterstützung angeboten und erbracht haben. Ohne Euch wäre das alles nicht möglich gewesen.

Hallenboden

Die Halle wurde in den Herbstferien für 1,5 Tage gesperrt und der Boden durch die Firma Grüner Sand komplett erneuert. Langfristig muss hier unbedingt eine andere Lösung gefunden werden, da durch den normalen Reitbetrieb diese Kosten alle 2-3 Jahre nicht tragbar sind.

Turniersaison 2017 und weitere Veranstaltungen

Am 12. März 2017 hat unser Vereinsturnier stattgefunden. Als Saisonauftakt war dieses Turnier ein großer Erfolg von dem sehr viele Mitglieder als Reiter und Zuschauer profitiert haben. Die Reiterinnen und Reiter haben uns ein tolles Programm geliefert und für viele Überraschungen gesorgt. Ein Höhepunkt war die Führzügelklasse der Kinder mit besonderem Förderbedarf.

Am 01. und 02. April hat das Voltigierturnier stattgefunden. Mit knapp über 600 Nennungen konnte man hier von einer echten Großveranstaltung sprechen. Die Umsätze waren sehr gut und es konnte ein guter Gewinn erzielt werden.

Am 7. Mai haben wir den 41. Ankumer Distanzritt durchgeführt. Viele Reiter, die uns aus früheren Jahren bestens bekannt waren, kamen mal wieder nach Ankum gereist und haben einen tollen Tag in unseren Wäldern verbracht. Die Zahl der Nennung war höher als in den Vorjahren (2016 ausgefallen, da Termin auf dem 1. Mai lag).

Am 21. Mai fand der „Markt der Möglichkeiten“ im gesamten Dorf statt. Von Hagel hat uns dann freundlicher Weise die Garage inkl. Strom zur Verfügung gestellt. Somit konnte Mareike Geers ihrer Kreativität freien Lauf lassen und hat Lampenschirme individuell mit verschiedenen Mustern gestaltet. Sollten wir auch in 2019 an dieser Veranstaltung wieder teilnehmen, so muss der Reitverein sich unbedingt zentraler präsentieren können.



Reit- und Fahrverein Ankum e.V.

Zu unserem WBO Turnier konnten wir vom 17.-18.06.17 eine steigende Anzahl an Nennungen verbuchen. Die Turnierreiter haben unser großes und vielfältiges sportliches und kulinarisches Angebot sehr geschätzt und wir haben seitens der Teilnehmenden viel Lob für diese Veranstaltung erfahren. Das Turnier 2018 wird nach langer Zeit mal wieder als LPO Turnier ausgeschrieben.

Selbstverständlich haben wir den Schützenverein auch in 2017 bei dem Schützenumzug begleitet. Fast alle Kinder haben die tollen T-Shirts mit dem neuen Logo getragen und somit hatte der Reitverein mal wieder unter der Leitung von Willi einen sehr werbenden Auftritt und hat sich bestens präsentiert. Beim Schützenverein Asiwa ist die Veranstaltung im August dann trotz unermüdlicher Bemühungen aller Kinder und Eltern gründlich ins Wasser gefallen.

Am 29.07.17 haben wir erstmals ein Sommerfest im RuF gefeiert. Es wurde viel getanzt und das reichhaltige Speisen- und Getränkeangebot genossen. Ein wunderbarer Abend, über den wir noch lange gesprochen haben.

Im Herbst hat Astrid van der Zwaan wieder den jährlichen Herbstausritt organisiert. Leider ist diese Veranstaltung auch komplett ins Wasser gefallen. Somit wurden kurzfristig Ponyspiele für alle Interessierten in der Halle angeboten und wir haben anschließend bei warmen Suppen im Stübchen nett gemeinsam Mittag gegessen. Vielen Dank auch an Astrid für die Organisation – in diesem Zusammenhang auch für die Organisation des geführten Schrittausrittes für ungeübte Reiterinnen und Reiter.

Auch das Moonlight-Shopping im November war in 2017 ein echter Erfolg. Wir hatten mehr Tische zum Verkauf und auch die Anzahl der Besucher war positiv. Glühwein und Bratwurst wurden gut verzehrt und wir hatten um 20.00 Uhr keinerlei Restbestände mehr.

Den Abschluss des Jahres bildeten der Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende auf dem wir selbstgebastelte Kreationen von Kerzenständer mit Hufeisenfüßen, Schlüsselanhängern und Mützen mit Pferdemotiven anbieten konnten. Außerdem unser Weihnachtsreiten – von dem Begriff „Nikolausreiten“ sollten wir uns verabschieden, da diese Veranstaltung traditionsgemäß immer am 3. Adventswochenende stattfindet. Vielen Dank an alle, die diese schönen Veranstaltungen möglich machen. Gerade für unsere Reitschülerinnen und Schüler, die kein eigenes Pferd ihr Eigen nennen, sind diese Veranstaltungen besonders wichtig, um auch vor Publikum ihr Können und ihren Leistungszuwachs zu präsentieren.

Zum Abschluss noch der Hinweis zu unseren Mitgliedern. Anfang 2017 hatten wir 293 Mitglieder, Anfang 2018 sind es noch 285 Mitglieder. Die Zahl schwankt im Laufe des Jahres immer so um die 300er Marke. Abweichungen nach oben oder unten richten sich in der Regel nach besonderen Angeboten (z. B. Hippolinis, Kinder mit Förderbedarf) oder auch nach Jahreszeit.

Die Zahl der Einstaller hat sich von 20 auf 16 zzgl. 3 Ponys im Außenbereich reduziert. Zzt. haben wir eine Außenbox und zwei Innenboxen frei.



5. Bericht der Reitlehrerinnen

<u>Heike Hülsebusch</u>	Acht Jahre als Reitlehrerin tätig. Eine Gruppe am Freitagabend, zwei Jugendliche, zwei Erwachsene.
<u>Katrin Brandewiede</u>	Vier Stunden, zwei davon Anfängerstunden, alle Gruppen jeweils mit sechs Reiterinnen und Reitern belegt – läuft.
<u>Hannah Dettmaring</u>	Samstags therapeutisches Reiten mit einer Reitschülerin, sowie mit Maria Schnurpfeil; zwei weitere Gruppen des therapeutischen Reitens, eine mit zwei Reitern und einer Einzelreiterin.
<u>Janine Overbeck</u>	Ponyspiele mit 18 Kindern zwischen 7 und 14 Jahren in drei Mannschaften.
<u>Jennifer Blumhoff</u>	Drei Stunden, Kinder wie Erwachsene davon eine Springstunde.
<u>Heike Feldmann</u>	Möchte zukünftig den Therapiebereich weiter ausbauen (Schlaganfall und Herzpatienten) und die Nachmittagsstunden daher weiter reduzieren.

6. Bericht der Kassiererinnen

Elke Fibbe berichtet von der finanziellen Situation des RuF Ankum 2017:

Betriebswirtschaftliche Auswertung



Bereich	Posten	Einnahmen	Ausgaben	+/-
Ideeller Bereich	Beiträge, Zuschüsse, Spenden, Werbung	27.524,96	3.254,93	24.270,03
Vermögensverwaltung	Hallenmiete, USt, Buchführung, AfA	4.280,82	2.404,29	1.876,53
Zweckbetrieb	Unterricht, Turniere, Pferdeverkauf, Futter, Löhne, Schmied, Versicherungen	62.137,84	69.980,71	-7.842,86
Wirtschaftlicher Bereich	Gaststätte, Bandenwerbung, Pensionspferde, Futter, Löhne, KFZ-Kosten, Reparaturen, AfA	49.389,55	79.644,52	-30.254,97
Gesamt	(davon AfA -18.000)	143.333,18	155.284,45	-11.951,27

Im Vergleich zum Vorjahr konnten die Einnahmen gesteigert werden und die Ausgaben haben wir weiterhin gut im Griff. Hier wird auch zukünftig unser Augenmerk liegen, da eine Einnahmensteigerung aufgrund unserer eingeschränkten Kapazitäten (fehlender Außenplatz) kaum noch möglich ist.



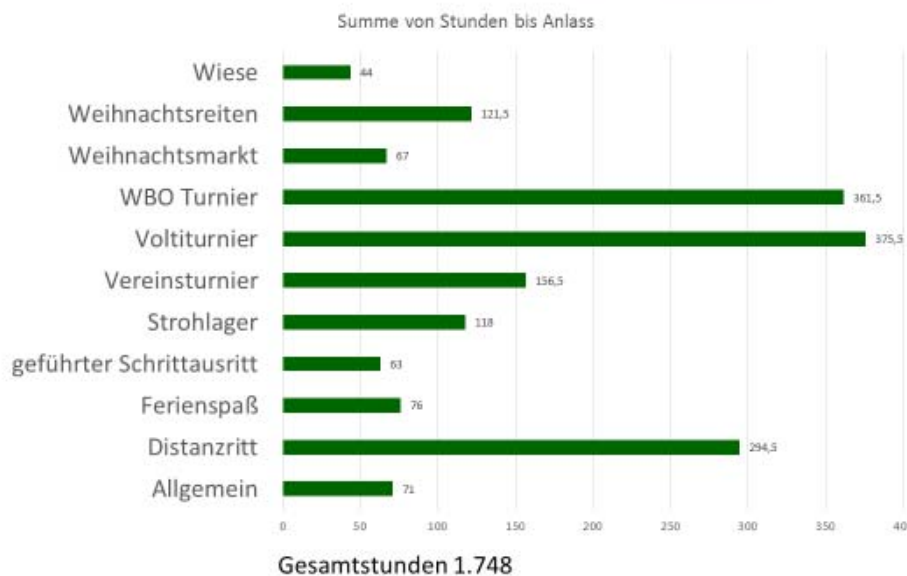
Vergleich 16/17



	BWA 2016	BWA 2017	Differenz
Zuschüsse	Circa 14.000	Circa 8.000	- 6.000
Unterricht	Circa 49.800	Circa 57.800	+ 8.000
Umsatzsteuervorauszahlungen	Circa 3.200	Circa - 4.300	- 7.500
Einnahmen Turniere	Circa 2.200	Circa 4.400	+ 2.200
Gaststätte	Circa 5.100	Circa 6.100	+ 1.000
Bezugskosten Heu/Stroh	Circa 4.600	Circa 1.400	+ 3.200
Spenden	Circa 11.200	Circa 12.300	+ 1.100

In 2016 haben wir für die Anschaffung des Hippolifters höhere Zuschüsse erhalten. Im Rahmen der Baumaßnahmen hatte der RuF einen höheren Vorsteuerabzug, der ab 2016 leider nicht mehr gilt. Somit wird die Umsatzsteuer zu einem Kostenfaktor. Die Bezugskosten Stroh/Heu konnten mit dem neuen Lieferanten deutlich reduziert bzw. werden zukünftig auf Null gehen.

Mareike Geers hat uns vorgestellt, dass in 2017 mind. 1748 Arbeitsstunden geleistet wurden (tatsächliche Anzahl sicher höher, da viele ihre Stunden gar nicht mehr haben registrieren lassen). Hier eine Auflistung der diversen Projekte mit Arbeitsstunden:



7. Bericht der Kassenprüferinnen

Astrid van der Zwaan berichtet vom Prüfen der Kasse und der Buchhaltung durch Andrea Webering und ihrer Person bei Elke Fibbe.

8. Entlastung des Vorstandes und der Kassiererinnen

Astrid van der Zwaan bittet um Entlastung des Vorstandes und der Kassiererinnen; bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung wurde der Vorstand und die Kassiererinnen entlastet.



9. Satzungsänderung

(Anpassung der Vorstandszeiten von vier auf zwei Jahre)

Die Satzung des Reitvereins Anikum soll wie folgt geändert werden: Die Mitarbeit im Vorstand soll nicht mehr auf vier Jahre, sondern auf zwei Jahre gewählt werden.

Das soll ab sofort für alle Posten außer dem 1. Vorsitzenden/r und Stellvertreter/in gelten. Bzgl. der Vorstandszeiten wurde demokratisch abgestimmt. Hier die Ergebnisse:

Für drei Jahre Vorstandszeit: fünf Stimmen

Für zwei Jahre Vorstandszeit: 35 Stimmen

Somit wird die Satzung soweit geändert, das Neumitglieder außer der ersten und zweiten Vorsitzenden für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt werden, mit der Option, diese auch um ein Jahr oder zwei Jahre verlängern zu können. Natürlich kann man sich weiterhin auch über mehrere Jahre im Vorstand engagieren.

Auch über die Amtszeit der Vorsitzenden (1. Vorsitzende/r und Stellvertretung) wurde abgestimmt:

Vorsitzende zwei Jahre Amtszeit: 17 Stimmen

Vorsitzende drei Jahre Amtszeit: 19 Stimmen

Auch hier kann jeweils um ein Jahr (oder länger) verlängert werden. Dazu gab es zwei Gegenstimmen.

Weitere Satzungsänderung: Die Einladung mit Tagesordnung zur Mitgliederversammlung braucht keine Veröffentlichung im Bersenbrücker Kreisblatt.

Bei einer Enthaltung, wurde die Bitte um Streichung dieses Zusatzes, angenommen.

10. Vorstandswahlen

1. Kassierer, Hallenwart, Beisitzer Reitsport, Beisitzer Veranstaltungen

Elke Fibbe und Otto Webering stellen ihre Posten zur Verfügung, da ihre Amtsperiode endet.

Auch Christoph Athmer stellt seinen Posten als zweiter Schriftführer aus beruflichen Gründen, ein Jahr früher als geplant, zur Verfügung.

Vorschläge und Wahlen:

1. KassiererIn: Mareike Geers bei vier Enthaltungen angenommen.

2. KassiererIn: Andrea Taiber bei einer Enthaltung angenommen

Hallenwart: Thomas Diersing bei drei Enthaltungen angenommen.

2. Schriftführer: Jutta Elseberg bei zwei Enthaltungen angenommen

Öffentlichkeitsarbeit: André Schnurpfeil bei einer Enthaltung angenommen

Beisitzer Reitsport: Kerstin Lampe einstimmig angenommen

Beisitzer Veranstaltungen: Jennifer Losert einstimmig angenommen

11. Wahl eines Kassenprüfers

Vorschläge: Ralf Kohorst, Petra Oevermann; Elke Fibbe – steht nur zur Verfügung wenn nicht ausreichend Kandidaten. Stimmen:

Petra: 35, Ralf: drei, zwei Enthaltungen

Damit wurde Petra Oevermann zur neuen Kassenprüferin gewählt.



12. Turnierjahr 2018

Voltigierturnier:	14. und 15. April
42. Distanzritt:	6. Mai
WBO/LPO Turnier:	23. und 24. Juni
Vereinsturnier am:	4. November

Zu diesen Turnieren brauchen wir als Verein tatkräftige Unterstützung von allen Mitgliedern, damit diese Veranstaltungen gut durchgeführt werden können. Wir bitten um rege Mitarbeit!

Weitere Aktionen sind geplant und auch dafür brauchen wir Unterstützung.

13. Sonstiges

Am 13. Februar 2017 hat die Sportlerehrung 2017 im Kreishaus Osnabrück stattgefunden. Maria Schnurpfeil war nominiert für besondere Leistungen im Ehrenamt. Sie wurde im Rahmen einer feierlichen Stunde vom Landrat und dem Leiter des Landessportbundes geehrt und mit einem kleinen Gutschein von Sport Böckmann für ihren jahrzehntelangen Einsatz bedacht.

Keine weiteren Wortmeldungen, daher wird die Sitzung beendet.

Um 18:41 Uhr bedankt sich Anja Kleineweber, die 1. Vorsitzende, bei allen Anwesenden und schließt die Mitgliederversammlung 2018 des RuF Ankum e. V.